

Kartenset

Kernperspektiven



Die digitale Version der Karten sowie weiterführende Informationen sind auf der Webseite der Pädagogischen Hochschule Schwyz verfügbar.

www.phsz.ch/berufspraktischestudien

KP 1

KP 2

KP 3

KP 4

Kernperspektiven und Leitfragen zur Planung und Reflexion von Unterricht

KP 1

KP 2

KP 3

KP 4

Die Leitfragen zu vier Kernperspektiven für die Planung und Reflexion von Unterricht (Staub, West & Bickel, 2003) können als inhaltlicher Orientierungsrahmen genutzt werden, um die Gestaltung von Unterrichtssequenzen zu durchdenken. Die Leitfragen sind ein zentrales Instrument im fachspezifischen Unterrichtscoaching und sollen die Gesprächsführung in Co-Planning- und Co-Debriefing-Phasen erleichtern.

Im Fokus stehen dabei immer zwei Fragen:

1. Wie können Planung und Durchführung des Unterrichts optimiert werden, um die Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler zu fördern?
2. Wie können förderliche Denkschemata zur Planung und Reflexion von Unterricht bei den zukünftigen Lehrpersonen entwickelt werden?

Hinweise zur Nutzung der Liste

- ✓ Kernperspektiven und Leitfragen dienen als Orientierungsrahmen.
- ✓ Die Reihenfolge folgt einer Logik, sie kann jedoch verändert werden.
- ✓ Die Liste soll nicht in allen Punkten abgearbeitet werden. Es wird eine gemeinsame Auswahl getroffen. *Eine Klärung der Lernziele sollte aber immer stattfinden.*
- ✓ Die Fragen müssen nicht wortwörtlich übernommen werden.
- ✓ Die Liste hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie ist bewusst offengehalten und kann um eigene Themen ergänzt werden.
- ✓ Zur besseren Lesbarkeit wurden die Leitfragen nur im Präsens formuliert. Sie eignen sich jedoch gleichermassen für das *Co-Planning* und *Co-Debriefing*.

KP 1

KP 2

KP 3

KP 4

Referenzen

Kreis, A. & Staub, F. C. (2017). Kollegiales Unterrichtscoaching – Ein Instrument zur praxissituierten Unterrichtsentwicklung. Köln: Carl Link Verlag.

Staub, F. C. (2015). Fachspezifisches Unterrichtscoaching. In H.-G. Rolff (Hrsg.), Handbuch Unterrichtsentwicklung (S. 476–489). Weinheim: Beltz.

Staub, F. C., West, L. & Bickel, D. (2003). What is Content-Focused Coaching? In L. West & F. C. Staub (Eds.), Content-Focused Coaching. Transforming mathematics lessons (pp. 1-17). Portsmouth, NH: Heinemann.

KP 1

KP 2

KP 3

KP 4

KP 1: Klärung der Fachinhalte und Lernziele der Unterrichtssequenz

Worin soll das Lernen der Schülerinnen und Schüler bestehen?
Was sind die Lernziele der Unterrichtssequenz?

KP 1

KP 1: Klärung der Fachinhalte und Lernziele der Unterrichtssequenz

Was sind die zentralen (Fach-)Begriffe in der Unterrichtssequenz?

KP 1

KP 1: Klärung der Fachinhalte und Lernziele der Unterrichtssequenz

Sollen bestimmte Strategien und fachspezifischen Arbeitsweisen erlernt werden?

KP 1

KP 1: Klärung der Fachinhalte und Lernziele der Unterrichtssequenz

Wie werden die Ziele der Unterrichtssequenz transparent gemacht?

KP 1

KP 2: Einordnung der Unterrichtssequenz in thematische Einheit und Lehrplan

Auf welche Inhalte/Kompetenzen des Lehrplans wird hingearbeitet?

KP 2

KP 2: Einordnung der Unterrichtssequenz in thematische Einheit und Lehrplan

Werden die Lerngegenstände der Unterrichtssequenz noch anderswo behandelt?

KP 2

KP 2: Einordnung der Unterrichtssequenz in thematische Einheit und Lehrplan

Welches Ziel, bezogen auf
die gesamte Unterrichts-
einheit, hat in dieser Unter-
richtssequenz Priorität?

KP 2

KP 3: Vorwissen und mögliche Schwierigkeiten der Schülerinnen und Schüler

Welche relevanten inhaltlichen Konzepte wurden mit der Klasse bereits bearbeitet?

KP 3

KP 3: Vorwissen und mögliche Schwierigkeiten der Schülerinnen und Schüler

Welche Strategien und fachspezifischen Arbeitsweisen können bereits vorausgesetzt werden?

KP 3

KP 3: Vorwissen und mögliche Schwierigkeiten der Schülerinnen und Schüler

An welche Erfahrungen und Vorstellungen (Präkonzepte) kann angeknüpft werden?

KP 3

KP 3: Vorwissen und mögliche Schwierigkeiten der Schülerinnen und Schüler

Welche Schwierigkeiten, Unklarheiten oder falschen Begriffe könnten bei den Schülerinnen und Schülern vorkommen oder sind aufgetreten?

KP 3

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Welche Sozialformen und Unterrichtsmethoden werden eingesetzt, um das Erreichen der Lernziele zu unterstützen?

KP 4

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Wie wird der Einstieg in die Unterrichtssequenz gestaltet?

KP 4

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Mit welchen Aufgaben sollen die Lerninhalte und Lernziele bearbeitet und erreicht werden?

KP 4

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Wie lauten die konkreten Auftragsformulierungen bzw. Arbeitsanweisungen?

KP 4

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Welche Modelle, visuellen Darstellungen oder Unterrichtsmedien werden verwendet und warum?

KP 4

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Wie können Schülerinnen und Schüler ihre Vorstellungen und ihr Denken mitteilen?

KP 4

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Wie werden die Schülerinnen und Schüler angeregt, respektvoll miteinander umzugehen und fachbezogen zu argumentieren?

KP 4

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Wie werden die Schülerinnen und Schüler mit besonderen Schwierigkeiten unterstützt?

KP 4

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Welche zusätzlichen und herausfordernden Aufgaben gibt es für Schülerinnen und Schüler, die die Anforderungen schon erfüllt haben?

KP 4

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Wie soll neu aufgebautes
Wissen gefestigt werden?

KP 4

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Woran wird erkennbar, ob die Lern-/Bildungsziele erreicht werden?

KP 4

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Wie wird das Erreichte
gewürdigt?

KP 4

KP 4: Unterrichtsgestaltung zur Unterstützung der Lernprozesse

Wie viel Zeit wird für die einzelnen Phasen der Unterrichtssequenz veranschlagt?

KP 4